



Großzügiger, zeitgemäßer, offener.

Das Weingut Zahel in Wien Mauer zeigt sich in neuem Gewand. Ein moderner Zubau und mehr Platz für Weinpresse, Produktion und Weinlager waren am 1. Juli Anlass für ein Eröffnungsfest im großen Stil.

Wien, am 5. Juli 2010

Wenn Richard Zahel ruft, kommen sie alle. Selbst Bundeskanzler Werner Faymann, ein alter Freund des Winzers und ebenfalls Liesinger, ließ es sich nicht nehmen, den Abend gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Michael Häupl zu eröffnen. Mehr als 350 Gäste hatten sich eingefunden, um bei sommerlichen Temperaturen mit Winzer Richard Zahel, Kellermeister Alexander Skoff und der Politikprominenz die Eröffnung der neuen Gebäude zu feiern, deren Weihe Dompfarrer Mag. Toni Faber vornahm.

Auf erfolgreichem Expansionskurs war das Winzerteam mit dem mittlerweile 25 Hektar großen Weingut im Südwesten Wiens schon über die letzten Jahre, weshalb ein Zubau immer dringender wurde. Eine besondere Herausforderung, wenn man bedenkt, dass die räumlichen Möglichkeiten auf dem Areal neben dem bekannten Heurigen des Hauses am Maurer Hauptplatz mehr als eingeschränkt sind und bauliche Auflagen inmitten des geschützten Ensembles das Projekt nicht unbedingt erleichterten. „In die Tiefe gehen“ war also das Motto für den Neubau, der von Architekten Wilhelm Koczy geplant und über einen Zeitraum von zehn Monaten umgesetzt wurde. Pünktlich zum geplanten Termin konnte zum Eröffnungsfest geladen werden.

In die Tiefe geht es auch bei der Zahel'schen Weinbereitung. Denn ein immer größerer Fokus liegt auf den heimischen Rebsorten, deren lagenspezifischen Charakteren und feinen Nuancen. Der Wiener Gemischte Satz ist in den letzten Jahren zum wichtigsten Wein geworden, in sechs unterschiedlichen Ausprägungen vinifiziert. Eine Besonderheit stellt hier der Sekt dar, der speziell beim Eröffnungsfest begeisterte Abnahme fand. Die sommerliche Hitze machte ihn zum willkommenen Aperitif und „Wein“ des Abends.

Unter der Gästeschar fand sich neben der hohen Politik auch sonst illustres Publikum: Senator Kurt Mann, Edi Finger Junior, Polizeipräsident Generalmajor Karl Mahrer, Rudolf Klingohr, Andrea Kdolsky, Anwalt Dr. Manfred Ainedter, Gastronom Ivo Brnjic, Kochlegende Helmut Österreicher, TV-Koch Andreas Wojta, die Winzerkollegen Hans Schwarz, Gerhard Wohlmuth jun. und Michaela Kracher vom Weinlaubenhof Kracher sowie zahlreiche Stammgäste des Heurigen Zahel.

Im Anhang ein druckfähiges Foto von Richard Zahel mit Bundeskanzler Werner Faymann und dem Wiener Bürgermeister Dr. Michael Häupl © Herbert Lehmann sowie ein Foto des Zubaus © Manfred Skoff. Weitere Fotos auf www.havel-petz.at. Abdruck bei Erwähnung honorarfrei.

Weinbau Zahel Maurer Hauptplatz 9, 1230 Wien Tel.: +43 (0)1 889 13 18, Fax: +43 (0)1 889 13 18-10 E-Mail: winery@zahel.at , www.zahel.at
--

Rückfragehinweis:

Sylvia Petz, havel & petz
Fillgradergasse 15/11, 1060 Wien, www.havel-petz.at
E-Mail: s.petz@havel-petz.at, Tel. +43 (0)699 1100 8040